

Statistische Kurzinformation

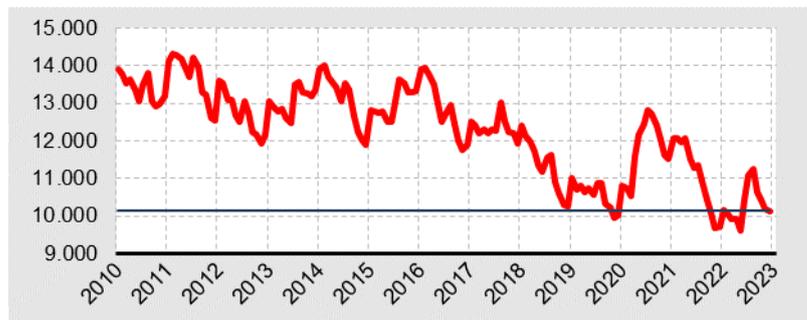
Nr. 471 / 03. Januar 2023

Arbeitsmarkt im Dezember 2022

Zum Jahresende 2022 waren laut der Agentur für Arbeit 10.122 Personen in der Landeshauptstadt Kiel arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vorjahresmonat stieg die Anzahl der Arbeitslosen um 402. Gegenüber November sank die Zahl der Arbeitslosen hingegen leicht um minus 55. Die aktuelle Arbeitslosenquote beträgt wie im Vormonat 7,3 %. Im Vorjahresmonat lag sie noch bei 7,0 %. Auch im Dezember wirken sich die vergleichsweise hohen Zahlen an ukrainischen Arbeitslosen negativ auf den Kieler Arbeitsmarkt aus. Die Anzahl der Arbeitslosen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit betrug im Dezember 642 Personen, 604 mehr als ein Jahr zuvor.

Die Zahl der Unterbeschäftigten (Arbeitslose, Teilnehmer an einer Maßnahme, Personen in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus) betrug zum Jahresende 14.545 Personen, 200 mehr als im Vorjahresmonat. Die aktuelle Unterbeschäftigtenquote beträgt 10,2 %. Die Zahl der offenen gemeldeten Stellen betrug 3.493, gut 200 weniger als im November. Im Vergleich der Kreisfreien Städte des Landes hat Kiel mit 7,3 % die geringste Arbeitslosenquote. In Flensburg fiel die Arbeitslosenquote auf 7,6 %, in Lübeck stieg sie auf 7,7 % und in Neumünster stieg sie ebenfalls um 0,1 %-Punkte auf 7,8 %.

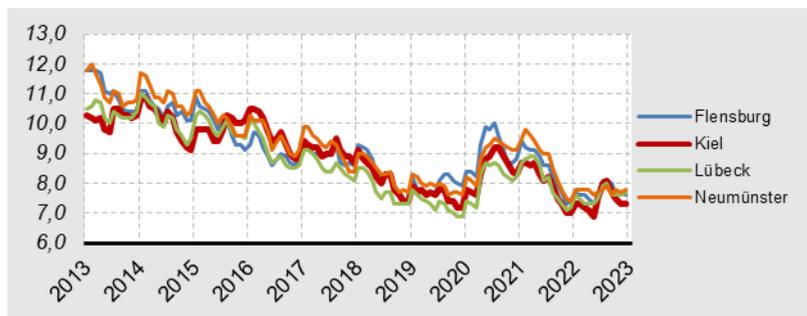
Grafik 1.
Anzahl der
Arbeitslosen
in Kiel
seit 2010



Grafik 2.
Anzahl der
offen gemeldeten
Stellen in Kiel
seit 2010



Grafik 3.
Die Entwicklung
der Arbeitslosen-
quoten in den
Kreisfreien Städten
Schleswig-Holsteins
seit 2014



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Landeshauptstadt Kiel

Stadtamt

Statistik und Wahlen

Postfach 1152

24099 Kiel

Nähere Auskünfte:

Eyk-Röttger Naeve

+49 (0)431 901-2379

E-Mail:

statistikstelle@kiel.de

Internet:

www.kiel.de/statistik